



Polizeirevier Stendal

Polizeimeldungen PRev. Stendal

Berichtszeitraum 17.07. - 18.07.2023

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Zwei Verletzte bei Verkehrsunfall" "Unter Betäubungsmittelleinfluss gefahren" "Simson kollidiert mit Reh" "Drei Fahrzeuge am Unfall beteiligt"

Zwei Verletzte bei Verkehrsunfall

B189, a.H. Osterburg, 17.07.2023, 14:13 Uhr

Ein 62-jähriger Opel-Fahrer befuhr gemeinsam mit seiner 25-jährigen Tochter die B189 aus Richtung Kreuzung Krumke in Richtung Kreuzung Bismarker Straße. Aus bislang ungeklärter Ursache kam er nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Leitpfosten und der Leitplanke. Anschließend überschlug sich das Fahrzeug mehrfach und kam auf einer Wiese zum Stehen. Der 62-Jährige konnte sich und die Beifahrerin aus dem Fahrzeug befreien. Der Fahrzeugführer wurde bei dem Verkehrsunfall leicht verletzt, seine Beifahrerin schwer. Beide wurden ins Krankenhaus Stendal verbracht.

Unter Betäubungsmittelleinfluss gefahren

Stendal, 17.07.2023, 15:30 Uhr

Als ein 23-jähriger VW-Fahrer im Stadtgebiet Stendal einen Funkstreifenwagen erblickt, versucht er sich zunächst mit überhöhter Geschwindigkeit einer Kontrolle zu entziehen. Die Beamten konnten den Mann in der Straße der Demokratie kontrollieren. Ein Drogentest reagierte positiv auf die Einnahme von Amphetamin und THC. Eine Blutprobe wurde entnommen und die Weiterfahrt untersagt. Bei dem 23-jährigen konnten kleine Mengen betäubungsmittelsuspekter Substanz aufgefunden und sichergestellt werden. Ein Strafverfahren wurde eingeleitet.

Simson kollidiert mit Reh

Lichterfelde, Verbindungsweg, 17.07.2023, 17:46 Uhr

Ein 17-jähriger befuhr mit seiner Simson den Verbindungsweg zwischen den Ortslagen Lichterfelde und Ferchlipp, als ein Stück Rehwild auf die Straße lief. Eine Kollision konnte nicht mehr vermieden werden, sodass der 17-jährige stürzte und schwer verletzt wurde. An der Simson entstand Sachschaden. Das Reh ist verendet.

Drei Fahrzeuge am Unfall beteiligt

Stendal, Gardelegener Straße, 18.07.2023, 11:25 Uhr

Eine 39-jährige befuhr mit ihrem Pkw VW die Gardelegener Straße in Richtung Dahlemer Straße, als sie einem vor ihr fahrenden 68-jährigen Kraftradfahrer aus bislang ungeklärter Ursache auffuhr. Dabei wurde das Kraftrad auf einen geparkten Daimler-Benz geschoben. Der Kraftradfahrer stürzte und wurde schwer verletzt ins Krankenhaus in Stendal verbracht. An allen Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragter für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 195 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de